

**Betreff:**

Demografische Anforderungen an den Wohnungsmarkt  
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 07.12.2010 -

**Antragstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- I. Die Stadtverordnetenversammlung stellt fest:
  1. Das Mietniveau Wiesbadens liegt, verglichen mit anderen Städten, im Spitzenbereich. Daran hat sich auch unter den Vorzeichen der Wirtschafts- und Finanzkrise, die andernorts rückläufige Immobilienpreise mit sich gebracht hat, nichts geändert. Angesichts dieser Lage ist es nach wie vor notwendig, im Rahmen des städtischen Immobilienbestandes Wohnungen zu preisgünstigen Mieten, insbesondere für Familien mit Kindern sowie Älteren bzw. Mobilitätseingeschränkten, bereitzuhalten.
  2. Die Sicherstellung der Wohnraumversorgung von Bevölkerungskreisen, die auf dem freien Wohnungsmarkt nur geringe Chancen haben, ist auch weiterhin eine wesentliche Aufgabe kommunaler Wohnungspolitik. Die städtischen Wohnungsgesellschaften GWW und GeWeGe in Wiesbaden widmen in ihrer Geschäftspolitik diesem Aufgabenbereich besondere Aufmerksamkeit und entwickeln - anders als typische Finanzinvestoren - diesen Wohnungsbestand zukunftsorientiert weiter. Zahlreiche Projekte zur energetischen Sanierung, neue Angebote speziell für Familien mit Kindern sowie ältere, mobilitätseingeschränkte Personen (Quartiersumbau Weidenborn, Wingertsweg) belegen dies.
- II. Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung (prognostizierte Bevölkerungsentwicklung bis 2020) wird der Magistrat gebeten,
  1. über die sich hieraus ergebenden Bedarfe an Sanierung und Neubau von Wohnraum zu berichten, insbesondere in Bezug auf die Nachfrage von Familien mit Kindern und älterer bzw. mobilitätseingeschränkter Menschen.
  2. Strategien aufzuzeigen, wie diese Anforderungen künftiger Wohnraumversorgung, in Kooperation mit den städtischen Wohnungsgesellschaften, möglichst zeitnah erfüllt werden können.
  3. Dabei ist besonderes Augenmerk auf folgende Aspekte zu legen:
    - + Mobilisierung von Bauflächen
    - + Förderung von Wohneigentum, bis hin zu Eigentumsformen für Schwellenhaushalte auch unter Einsatz von Transfer-Einkommen
    - + Subjektförderung bei öffentlich gefördertem Wohnungsbau: einkommensabhängige variable Zinszuschüsse ("Projekt Schelmengraben")

Antrag Nr. 10-F-02-0053  
CDU-Fraktion

---

Wiesbaden, 08.12.2010

gez. Bernhard Lorenz  
Fraktionsvorsitzender

F.d.R. Thomas Kroppen  
Geschäftsführer